

SZ 17.07.24

Verabschiedung beim Kaufmännischen Berufskolleg I

An der Kaufmännischen Schule Ehingen sind die zwei Abschlussklassen des Kaufmännischen Berufskollegs I verabschiedet worden. 43 Schülerinnen und Schüler haben das Ausbildungsziel erreicht.

EHINGEN – Einige Schülerinnen und Schüler werden mit den erworbenen wirtschaftlichen Grundkenntnissen eine Ausbildung in verschiedenen kaufmännischen Ausbildungsberufen beginnen. Sie sind darauf bestens vorbereitet, da ihnen im Verlauf des Schuljahres die Inhalte des ersten Ausbildungsjahres von Industrie-, Büro- und Großhandelskaufleuten vermittelt wurden. Des Weiteren werden manche Schülerinnen und Schüler eine Ausbildung im Handwerk beginnen, heißt es in der Mitteilung der Schule.

Der Großteil der Absolventen wird das Kaufmännische Berufskolleg II besuchen, um dort nach

einem weiteren Jahr und einer ganzen Reihe von Prüfungen die Fachhochschulreife und eventuell den Abschluss als Staatlich geprüfter Wirtschaftsassistent beziehungsweise Staatlich geprüfte Wirtschaftsassistentin zu erwerben. Dabei wird wieder ein Teil der Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Übungsfirma MKR-GmbH ihre im Fachunterricht erworbenen theoretischen Kenntnisse anwenden und kaufmännische Tätigkeiten selbstständig und praxisnah erledigen können.

Preise erhielten Mustafa Adakli (Ehingen) und Pauline Herter (Hayingen). Belobigungen für gute Leistungen wurden vergeben an Nico Fux (Rißtissen), Lauren Guter (Altheim), Niklas Hann (Rißtissen), Angela Knelz (Rottenacker), Aleyna Metin (Ehingen), Colin Tränkle (Blaubeuren) und Lena Traub (Untermarchtal). (sz)



Die Lob- und Preisträger der Kaufmännischen Schule Ehingen mit Klassenlehrerin Knapfer.

FOTO: SCHULE